

Krätze (Skabies)

Erreger:

- Krätzemilbe: 0,2 bis 0,5 mm groß
- Menschen jeden Alters können betroffen sein
- weibliche Milbe gelangt auf die Haut, sucht eine geeignete Stelle, **gräbt Gänge** in die Haut (Eier und Kot werden darin abgelegt; **Länge bis zu 1 cm**)
- **vom Menschen getrennt**, bleiben Milben nicht länger als **24 bis 48 Stunden** unter normalen Raumbedingungen **ansteckend**

Infektionsweg:

- vor allem **längerer, kontinuierlicher Haut-zu-Haut-Kontakt** (mindestens 5 – 10 Minuten), z. B. gemeinsames Schlafen in einem Bett, Kuscheln, Körperreinigung und Liebkosen von Kleinkindern sowie Körperpflege von Kranken usw.
- gelegentlich indirekte Übertragung: über Textilien

Symptome:

- 2 bis 5 Wochen nach Erstinfektion treten **Hauterscheinungen** und Juckreiz (verstärkt bei **Bettwärme**) auf; bei wiederholter Erkrankung bereits nach wenigen Tagen
- **dunkle und unregelmäßige Linien** (=Milbengänge), teilweise stecknadelkopfgroße Bläschen bzw. gerötete, erhabene Knötchen, Hautrötung, später Kratzspuren und **Verkrustungen**; bakterielle Entzündung möglich
- meist **dünnhäutige Körperregionen**: Zwischenräume der Finger und Zehen, Achselhöhlen, Sprunggelenke, Brustwarzen, Nabel, Gesäß usw.

Maßnahmen:

- jede Krätzeerkrankung **muss ärztlich** behandelt werden (Praxis vor Aufsuchen über den Verdacht informieren); Diagnose ist oft schwierig
- **enge Kontaktpersonen** (= enger, längerer Hautkontakt) sollten ebenfalls ärztlich auf Krätzmilben **untersucht** + gegebenenfalls mitbehandelt werden; Meiden intensiver Hautkontakte für 5 bis 6 Wochen
- Kleidung, Unterwäsche sowie Handtücher und Bettwäsche von Erkrankten bei mindestens **50 °C Waschen** (für mindestens 3 Tage nach einer Behandlung)
- weitere Gegenstände mit längerem Körperkontakt (z. B. Schuhe, Plüschtiere, Polstermöbel usw.) sollten für **mindestens 3 Tage** bei Raumtemperatur in verschlossenen Plastiksäcken trocken gelagert bzw. nicht benutzt oder mit starkem Staubsauger gereinigt werden
- nach dem Infektionsschutzgesetz dürfen Personen mit Krätze **Gemeinschaftseinrichtungen nicht besuchen bzw. dort arbeiten; Wiederzulassung nach** korrekt durchgeführter **Erstbehandlung** möglich (**ärztliches Attest** wird laut RKI nur empfohlen)
- Betroffene bzw. deren Eltern müssen bereits den **Verdacht auf Krätze** dem **Leiter** der Gemeinschaftseinrichtung **mitteilen**
- diese müssen das **Gesundheitsamt informieren**